



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Außlegung der Episteln vnd Euangelien: von Ostern bis auff das Aduent

Luther, Martin

Wittemberg, 1547

VD16 L 5614

5 Von der predigt Christi/ aus Mose.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37032

Und er fieng an von Mose vnd allen Propheten/vnd leget inen alle Schrifft aus / die von im gesagt waren.

Dies ist on zweitel gar ein schöne/ herrliche Predige gewesen / Tu istis war / das wir alle wolsten / vnd ein jeglicher wol wündschet zu wissen / was doch der Herr für Schrifft gefurt habe / so von im gesagt / damit sie also engündet / gestercke vnd vberzeugt sind / Weil man doch so wenig / vnd / wie sichs lesse ansehen / gar nichts in Mose findet / das danon lauret / wie er sagt / Das er muste leiden / vnd am dritten tage auferstehen / vñ in seinem Namen predigen lassen Buße vnd vergessung etc. Denn die Jüden haben die zeit / vnd lang zuvor auch Mosen gehabt / wie sie in auch noch heutigs tags vleissig sat lesen / vnd haben doch solch gros seltsam ding nie darin ersehen.

Wer hie zu antwortet der Euangelist / vñ löset dis Argument also auff / Das jr hertz entbrant sey / da er inen die Schrifft auslegete / Vnd wie er im nehest folgenden Euangelio spricht / das er inen das verstandnis geöffnet habe / das sie die Schrifft verstanden. Da stecktes / das Moses gewis von Christo schreibet / vnd darin gelesen wird / Aber es ligt daran / das der es liest / auch verstehe / was es sey. Wie auch Paulus 2. Corinth. am 3. sagt / das die decke Mose für der Jüden Angesicht bleibet / vber dem alten Testament / weñ sie es lesen / welche allein Christus abthut. Vnd wie er zu seinen Aposteln sagt / Euch istis gegeben / das jr das geheimnis des himelreichs vernemet / den andern aber / das sie es sehen vnd hören / vnd doch nicht verstehen.

Darumb ist die Schrifft ein solch Buch / dazu gehöret nicht allein lesen vnd predigen / sondern auch der rechte Ausleger / nemlich / die offenbarung des heiligen Geistes / Wie wir auch in erfassung vnser zeit sehen / so man auffskreist aus der Schrifft die Artikel der reinen Lere erweise / vnd der Widersacher irthumb verlegt / das es doch nichts

bey inen hilfft / Vnd ist noch nie kein Artikel des Glaubens gepredigt / der nicht mehr denn ein mal angefochten vnd widersprochen were von den Kettern / welche doch die selbige Schrifft gelesen / so wir haben.

Wer zu solcher offenbarung gehören auch rechte Schüler / die sich gerne lernen / vnd weisen lassen (wie diese frome einfeltige Jünger) nicht Klüglinge vnd eigensinnige Geister seien vnd Selbsegewachsene Meister / die da mit irer Klugheit weit vber den Himel reichen. Denn es ist auch ein solche lere / die da wil vnser Weisheit zur Herrin machen / vnd der Vernunft die Augen austechen / wo sie anders sol geglaubt vnd verstanden werden / Den sie kompt auch nicht aus Menschen weisheit / wie ander lere vnd künst auff Erden / so aus der Vernunft geflossen / vnd die man wider darein fassen kan.

Darumb istis auch vnmöglich mit der Vernunft zu ergreifen / oder so du dichs vnter siehest zu messen vnd rechnen / wie sichs damit reime / so kömpstu gar dauon / Wie alle Keterey von ansfang her / dauon entstanden sind / Vnd beide / Jüden / Heiden / vnd ist die Ursache / vber vnser lere vnd Glauben toll vnd törichte werden / weil es der vernunft vnd menschlicher weisheit nicht gemess ist / On allein das frome einfeltige heußlin / so auff dieser ban bleibe / vnd sprichet / Gott hats geredt / darumb wil ichs glauben / die können fassen vnd verstehen / Wie Christus selbs sagt / vnd von frölichem hertzen Gott dancket / das er solchs den Weisen vnd Klugen verborgen / vnd den Vnmündigen offenbart hat.

Denn es hilfft doch nicht / Man kan weise Leut vnd die hohe Vernunft nicht bedenten / der wunderbarlichen sachen / von Christo / Das der natürliche Mensch / sey Gottes Son von ewigkeit / vnd doch gestorben vnd wider auferstanden / vnd auch nach der Menschlichen natur ein Herr worden im Himel vnd Erden / vnd in Göttlicher gewalt regiere vber alle Creaturen / so man in doch nigent sibet / vnd das wir allein vmb seinen willen / so wir an in glauben / selig werden etc. Darumb

E iij hat es

Auslegung des Euangelij

hat es auch Gott müssen also machen / das / wer hie nicht wil ein Narr vnd Kind sein / vnd schlechtes glauben / der sol es auch nicht begreifen.

She / was hat er für Leute gebraucht / dieses höchst werck seiner Auferstehung ersichtlich zu offenbaren / vnd zu bezeugen? Die armen vnuerständigen Weiblin / die mit vnntziger / vergeblicher Kost vnd mühe / da sie die thewere Salbe kauft hatten / zum Grabe kommen / vnd nicht bedencken / das das Grab mit einem schweren Stein bedeckt / dazu versigelt / vnd mit Hütern verwahrt ist / Noch werden diese Tölen vnd Narrin die ersten / den Christus seine Auferstehung offenbaren / vnd zu Predigerin vnd zeugen der selben machen. Also gibt er auch diesen Jüngern den verstand der Schrifft / den alle hochverständige Schrifftgelehrten nicht haben / Das sie Mosen mit andern augen ansehen / vnd müssen sagen / Siehe / hab ich doch das so lang zuvor gelesen vñ gehört / aber doch nie verstande.

Als wolt Gott mit der that sagen / Wolan / Ich sehe doch / das es nicht hilfft / wenn es schon alles auff's Klärste geredt vnd geschrieben würde / wie je alle Artikel klar vnd helle gnug in der Schrifft dargegeben sind. Denn wie hat allein der Artikel von Gott vnd der Schepfung Gottes / vorzeiten ein geschwürm von Kettern gemacht / Manicheer / Valentiner / Marcioniter etc. Da von doch auff's aller Klärste geredt vnd geschrieben. Item / Was hats geholffen / das Christus selbe bey seinem eignen Volck klar vnd öffentlich mit grossen wunderwercken / seine Lere betrefftiget hat? Nichts anders / denn das sie zufaren / vnd verkeren im beide / sein Wort vnd Werck / vnd heiffens des Teufels vnd Beelzebubs wort vnd werck?

Das Gott mus auch fort faren / vnd sagen / Weil sie es denn nicht wollen also haben vnd annemen / wie ichs ihnen sage / so sol es ihnen auch verborgen vnd vnuerstanden bleiben / Vnd wil es wol mit klaren Worten schreiben vnd predigen lassen / Aber doch alles in die Offenbarung stellen / für etliche wenig einfeltige Leute / die nach

meinem Wort fragen / Den andern sol es eitel greiffliche finsternis sein (wie der Egypter / ob es gleich auff's Klärste scheint vnd gepredigt wird) ja lauter ergernis vnd gifft sein / daran sie sich stoßen vnd fallen müssen / mit lestem vnd widersprechen / bis sie zu scheitern gehen.

Also haben die Jüden bis auff den hentigen tag / iren Mosen gehabt vnd gelesen / vnd verstehen doch alle sampt gar nichts / das er sagt von Christo / ja auch von andern geringern Artikeln / Wie auch ire Väter nichts davon verstanden haben / on etliche wenige / die da geglaubt haben / als die liebe Propheten / vnd hernach die Aposteln / die wol aus einem Spruch (wie wir hören werden) ire ganze Bücher gesponnen haben / Vnd gibt ihnen die Offenbarung solche Predige / das dennoch jederman mus sagen / Es sey die warheit.

Was thut Christus / da er den Saduceern (welche nicht glaubten die Auferstehung der Todten / vnd keine Schrifft / denn allein Mosen hielten) das man stopffet / vnd sie uberzeuget von der Auferstehung der Todten? Da nimpt er das aller gemeinste wort / das sie hatten in irer ganzen Religion / vnd allen Jüden beband / vñ teglich im brauch war / das Gott sagt / Ich bin der Gott Abraham / vnd der Gott Isaac / vnd der Gott Jacob / etc. Macher hiemit Mosen Offenbar / vnd schleusst also / Halbt ir den Gott für ein solchen / der ein Gott sey der Todten? Was were es für ein Gott dere / die da nichts mehr sind?

Darumb / so er ist / vnd sich nennet den Gott Abraham / Isaac vnd Jacob / so müssen sie leben / ob sie wol diesem leben abgestorben / vnd im Grab liegen / Denn er kan nicht ein Gott sein des / das nichts ist / Darumb mus Abraham (der jze vnter der Erden ist) vnd alle Heiligen für im leben (spricht er) ob sie gleich für euch tod sind / Denn dis ist vnd bleibt sein Name in ewigkeit / das er ist / ein Gott Abraham / vnd aller die da glauben / wie er im vnd allen verheiffen vnd gesagt hat / Ich wil dein Gott sein / etc.

She /

Auferstehung Christi zum ersten offenbaret den einseitigen werben.

Gotteswort wird allein durch offenbarung verstanden.

Beweltung der Auferstehung der Todten aus dem spruch / Ich bin der Gott Abraham.